



## Anfrage

TOP:  
Vorlagen-Nummer: **VI/2017/03270**  
Datum: 07.08.2017  
Bezug-Nummer.  
PSP-Element/ Sachkonto:  
Verfasser: Scholtyssek,  
Andreas

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	30.08.2017	öffentlich Kenntnisnahme

**Betreff: Anfrage der CDU/FDP-Fraktion Halle (Saale) zur Übernahme der Bädergebühren der Wasserwacht des DRK und der DLRG im Jahr 2016**

Durch die Erhöhung der Bahnbenutzungsgebühren entstanden der Wasserwacht des Deutschen Roten Kreuzes und der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft jeweils Mehrausgaben von ca. 570,00 EUR und 1800,00 EUR. Der Sportausschuss stimmte am 10.02.2016 für eine Übernahme dieser Kosten im Rahmen der Beschlussfassung zur Veranstaltungsförderung 2016 durch die Stadt Halle<sup>1</sup>. 2.370,00 EUR sollten dazu der Haushaltsstelle Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz (16\_0-370\_2, Transferaufwendungen) zugeschlagen werden.

Wir fragen dazu die Verwaltung:

- 1. Wurden die Mittel transferiert?**
- 2. Wenn nein, warum nicht?**
- 3. Wenn ja, wurden die beschlossenen Transferleistungen an die Wasserwacht des Deutschen Roten Kreuzes und die Deutsche Lebensrettungsgesellschaft ausgezahlt?**

gez. Andreas Scholtyssek  
Fraktionsvorsitzender

<sup>1</sup> Änderungsantrag der CDU/FDP-Fraktion Halle (Saale) zur Veranstaltungsförderung 2016 - VI/2016/01603 - [http://buergerinfo.halle.de/vo0050.asp?\\_\\_kvonr=12600&search=1](http://buergerinfo.halle.de/vo0050.asp?__kvonr=12600&search=1)



Stadt Halle (Saale)  
Geschäftsbereich Kultur und Sport

25. August 2017

**Sitzung des Stadtrates am 30. August 2017**  
**Anfrage der CDU/FDP-Fraktion Halle (Saale) zur Übernahme der Bädergebühren der Wasserwacht des DRK und der DLRG im Jahr 2016**  
**Vorlagen-Nummer: VI/2017/03050**  
**TOP 10.2**

Durch die Erhöhung der Bahnbenutzungsgebühren entstanden der Wasserwacht des Deutschen Roten Kreuzes und der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft jeweils Mehrausgaben von ca. 570,00 EUR und 1800,00 EUR. Der Sportausschuss stimmte am 10.02.2016 für eine Übernahme dieser Kosten im Rahmen der Beschlussfassung zur Veranstaltungsförderung 2016 durch die Stadt Halle. 2.370,00 EUR sollten dazu der Haushaltsstelle Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz (16\_0-370\_2, Transferaufwendungen) zugeschlagen werden. Wir fragen dazu die Verwaltung:

1. Wurden die Mittel transferiert?
2. Wenn nein, warum nicht?
3. Wenn ja, wurden die beschlossenen Transferleistungen an die Wasserwacht des Deutschen Roten Kreuzes und die Deutsche Lebensrettungsgesellschaft ausgezahlt?

**Antwort der Verwaltung:**

Zu 1.

Nein, das war nicht nötig. Entsprechend dem Stadtratsbeschluss vom 16. Dezember 2015 wurde der Planansatz im Produkt Katastrophenschutz um 2.370 Euro erhöht.

Zu 2.

Siehe oben

Zu 3.

Entfällt. Die finanziellen Mittel für eine Erstattung stehen im Haushalt bereit und können auf Antrag ausgezahlt werden.

Dr. Judith Marquardt  
Beigeordnete